



# PATRICIA HEISS BEGEHRT

DAS AARGAUER MODEL *PATRICIA SCHMID* IST GEFRAGTER DENN JE: DIE BRITISCHE STIL-BIBEL «I-D MAGAZINE» INSZENIERT SIE ALS INSEL-BEAUTY MIT KESSEM BLICK UND TRAUM-BODY. DIE EXKLUSIVEN BILDER JETZT IN SCHWEIZER ILLUSTRIRTE STYLE.

FOTOS: RICHARD BUSH TEXT: SHERIN HAFNER



Bedrucktes Jerseykleid, **STELLA McCARTNEY**. Ohrhänger, **VERSACE**.  
Linke Seite: Khaki Tank-Top mit Knöpfen, **DIESEL**. Bikini-Oberteil, **NIC JOTTKANDT**.

“Ich bin glücklich mit meinem Aussehen, mag meinen Körper. Das kommt sicher auch auf Fotos rüber.”

PATRICIA SCHMID

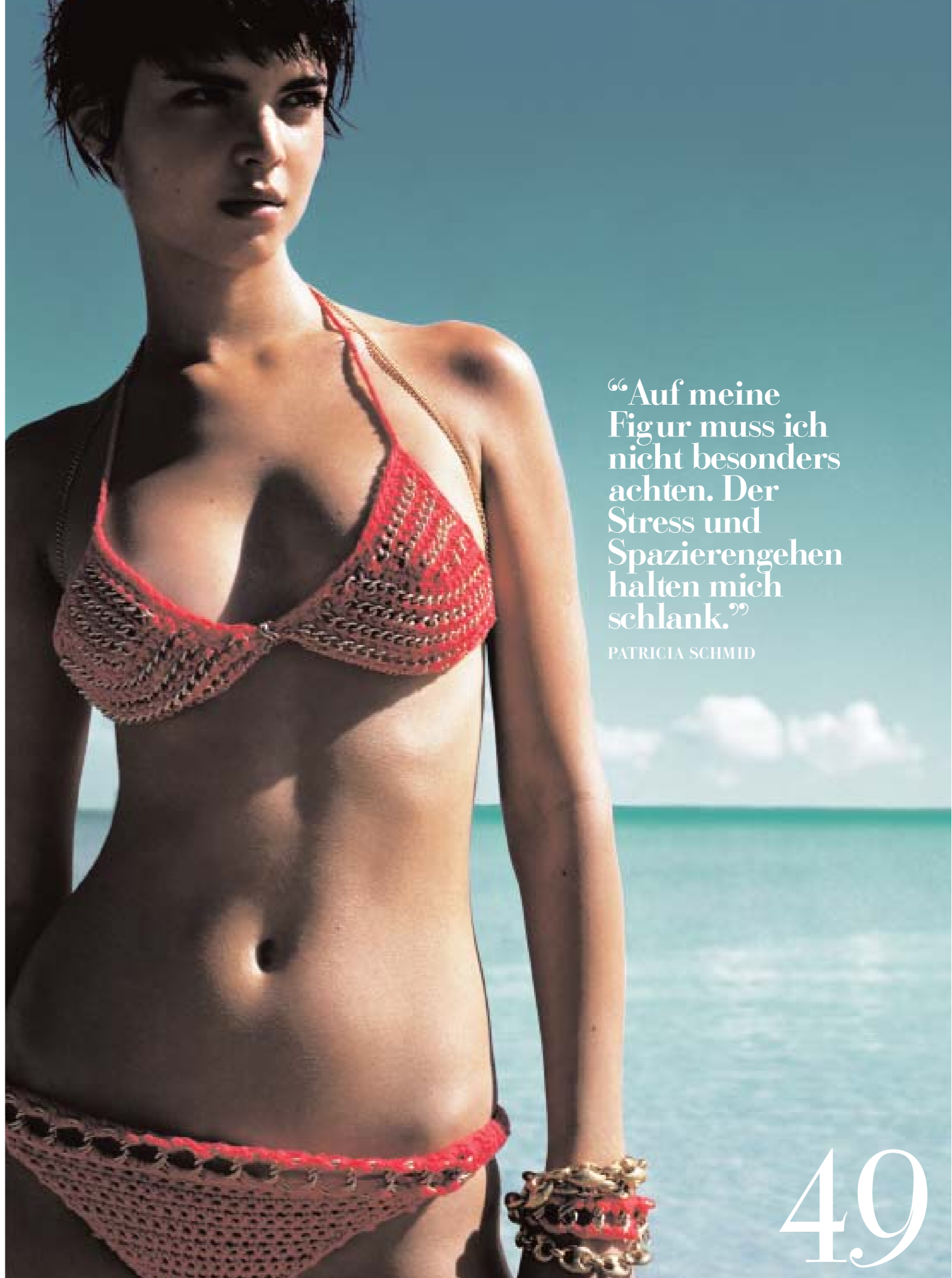


Bikini-Hose, JEAN PAUL GAULTIER. Muschel-Kette und -Armbänder vom Markt in Kapstadt. Gold- und Kristall-Bracelets, VERSACE. Goldarmband, GUCCI. Rechte Seite: Jüttetop, LESLEY MOBO. Ohrhänger, SCOTT WILSON.





Überziehkleid, AQUASCUTUM. Bikini, NIC JOTTKANDT. Cap, CA4LA. Bettelarmband, DASLU. Goldenes Armband, GUCCI. Muschel-Armband vom Markt in Kapstadt. Rechte Seite: Bikini und Bracelet, CLARE TOUGH. Goldarmband, GUCCI.



“Auf meine Figur muss ich nicht besonders achten. Der Stress und Spaziergehen halten mich schlank.”  
PATRICIA SCHMID



Badeanzug, **GUCCI**. Mütze, **CA4LA**. Ohrhänger, **NIC JOTTKANDT**. Rechte Seite:  
Bikini-Höschen, **DOLCE & GABBANA**. Ohrschmuck, **SCOTT WILSON**.  
Gürtel, Scott Wilson für **GHARANI STROK**. Armreif vom Markt in Kapstadt.





Fotos: Richard Bush, erschienen in «i-D Magazine» April 2006, «The Me & Mine» Ausgabe no. 265, Styling: Sarah Richardson, Hair: Diego Da Silva für Bumble & Bumble, Make-up: Petros Petrosilos von Untitled mit Produkten von Lancaster Adressen Seite 103

Hautenges Kleid aus weisser Spitze, D & G.

**WER DEN CATWALK** mit dem roten Teppich tauscht, hat es geschafft. Ist aus der Model-Gilde in den Adelsstand der Glamour-Gesellschaft gehoben worden. Patricia Schmid, 21, nahm diesen Weg mit Siebenmeilenstiefeln. Schritt eins: Sie legt sich eine Trend-Frisur zu und lässt ihre Parademasse (82-61-90) von einer international renommierten Agentur entdecken und vermarkten. Schritt zwei: Star-Fotograf Mario Testino bucht das Mädchen für das Cover-Shooting einer Hochglanzzeitschrift. Schritt drei: Anna Wintour, Chefredaktorin der US-amerikanischen «Vogue» und eine der mächtigsten Frauen im Mode-Zirkus, schickt persönlich eine Einladung zur «Oscar-Nacht» der Fashion-Szene, der Costume Institute Party in New York. Patricia Schmid über den Weg vom Fräuleinwunder zur Mode-Madame: «Alles geht enorm schnell, ich kann es kaum fassen.»

**NEW YORK: NEUE HEIMAT DER 176-CM-SCHÖNHIT.** Patricia wohnt in einem Apartment im Szene-Viertel Soho mit einem Bekannten in einer Zweier-WG. «Endlich muss ich nicht mehr jeden Rappen umdrehen, kann mir mal ein opulentes Dinner gönnen.» Gerade eben hatte das Model ein Fotoshooting

## SHOOTINGSTAR PATRICIA SCHMID

**GEBURTSdatum** 23. Januar 1985

**STERNZEICHEN** Wassermann

**GEBURTSORT** Rothrist AG

**KARRIERE** Zweite beim Elite Model Look (2004), Cover italienische «Vogue», posierte für Mario Testino, Michel Comte, Steven Meisel

**MAG** Kreuzworträtsel und Sudoku, Spaziergänge

**LIEBT** Einen dunkelhaarigen Model-Kollegen aus Peru

[www.option-model.com](http://www.option-model.com)

mit Steven Meisel in Los Angeles. «Wahrscheinlich ein Cover für die französische «Vogue».» Kosmetik-Gigant Shiseido liess sie danach vom sonnigen Strand in Kalifornien für eine Werbekampagne nach Paris einfliegen. Und dann ging es für zwei Tage nach Rothrist zu Eltern und Geschwistern.

Im Schoss der Familie merkt die Vielbeschäftigte besonders stark, wie ihr die Geborgenheit fehlt. Patricia Schmid: «Ich gebe Unmengen für Telefonrechnungen aus, spreche täglich mit meiner Mama. Am Wochenende backe ich Butterzopf nach Omas Rezept – alles gegen das Heimweh.» Klingt sympathisch, aber so gar nicht glamourös. Leidet sie etwa unter dem Jetset-Leben? «Nein, ich liebe meinen Job. Die Möglichkeit, die Welt zu sehen, schöne Kleider zu tragen und dafür noch bezahlt zu werden, das finde ich gut.»

### DER DUFT DES WELTRUHMS LOCKT.

Kürzlich hatte Patricia Schmid zum ersten Mal Gelegenheit, sich mit der Crème de la Crème aus Mode- und Filmbusiness zu präsentieren. Bei der Vernissage zur «Anglomani»-Ausstellung in New York schritt die Schweizer Beauty über den roten Teppich. Hunderte Kameras waren auf sie gerichtet. Diesmal nicht von Star-Fotografen, sondern von Paparazzi. Patricia sah hinreissend elegant aus. In einer bodenlangen Abendrobe aus schimmernder lila Seide. Das Kleid im Stil von Film-Göttin Rita Hayworth hatte ihr das Designer-Duo Proenza Schouler – zu dessen Kundinnen gehören auch Demi Moore oder die Olsen-Twins – auf den Leib geschneidert.

«Die beiden haben mich als Begleitung gewählt», sagt das Model. Das beschreibt treffend, wie sich die junge Frau in dieser Nacht gefühlt hat: «Vom Schicksal auserkoren, wie Cinderella im Märchen. Am liebsten hätte ich von den Gala-Gästen Charlize Theron oder Lenny Kravitz ein Autogramm geholt.» Aber «noblesse oblige», sie hat sich

zurückgehalten – schliesslich kennt die Newcomerin bereits selbst die Plagen des Promi-Daseins. «In Zürich drehen sich die Menschen auf der Strasse nach mir um. Teenies tuscheln, und Fanpost bekomme ich auch schon.»

**ZÜRICH, PARIS, NEW YORK:** Stationen einer modellhaften Karriere. «Im September laufe ich zum ersten Mal an der New Yorker Fashion Week», sagt Patricia. Damit auf dem Catwalk alles glatt geht, übt sie zu Hause: «In High-heels bügeln oder staubsaugen ist das beste Training für den Laufsteg.» Diät

**“Abgehoben? Bin ich nicht. Ich mache einen normalen Job. Die Ära der Supermodels ist vorbei.”**

PATRICIA SCHMID

halten oder Sport treiben muss die Makkellose hingegen nicht. «Ich mag meinen Körper und mein Aussehen. Diese positive Einstellung kommt auch auf Fotos rüber», verrät sie das Geheimnis ihres Erfolgs. Sexy Bikini-Bilder (wie in unserer Fotostrecke) oder Oben-ohne-Aufnahmen? Für Patricia Schmid kein Problem. «Ich bin nicht prude, würde aber nur nackt posieren, wenn es nicht total ausgezogen wirkt.» Ihre Offenheit für Neues, ohne Scheu, sich auszuprobieren, kommt in der Branche an. «Mein Vorbild ist Linda Evangelista, das Chamäleon unter den Top-Models. Wer immer einen neuen Look präsentiert, wird für die Kamera nie langweilig.»

Ob bald Patricias Markenzeichen, der schwarze Bob, einer trendy blonden Raspelfrisur weicht? Schliesslich wurde damit schon Twiggy zur Stil-Queen. 